

QUARTALS ____MITTEILUNG

3. Quartal | Dreivierteljahr

2024

EVONIK AUF KURS – PROGNOSE BESTÄTIGT

3. Quartal

- **Organisches Umsatzwachstum** von 5 Prozent dank höherer Verkaufsmengen
- **Bereinigtes EBITDA** wächst um 19 Prozent auf 577 Millionen €
- **Bereinigte EBITDA-Marge** steigt auf 15,1 Prozent

Dreivierteljahr

- **Bereinigtes EBITDA** wächst um 25 Prozent auf 1.677 Millionen €
- **Bereinigtes Konzernergebnis** verbessert sich um 64 Prozent auf 702 Millionen €
- **Free Cashflow** steigt um 415 Millionen € auf 701 Millionen €
- **In mit hoher Unsicherheit behaftetem wirtschaftlichem Umfeld Ausblick für 2024 bestätigt:** bereinigtes EBITDA unverändert zwischen 1,9 Milliarden € und 2,2 Milliarden € erwartet

Kennzahlen Evonik-Konzern

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2023	2024	2023	2024
Umsatz	3.771	3.832	11.662	11.558
Bereinigtes EBITDA ^a	485	577	1.344	1.677
Bereinigte EBITDA-Marge in %	12,9	15,1	11,5	14,5
Bereinigtes EBIT ^b	202	322	489	916
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-101	322	-273	667
Konzernergebnis	-96	223	-319	374
Bereinigtes Konzernergebnis	189	271	427	702
Ergebnis je Aktie in €	-0,21	0,48	-0,68	0,80
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,41	0,58	0,92	1,51
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	631	537	891	1.275
Auszahlungen für Sachinvestitionen ^c	-162	-180	-605	-574
Free Cashflow ^d	469	357	286	701
Nettofinanzverschuldung zum 30.09.	-	-	-3.740	-3.286
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	-	-	33.575	32.040

^a Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^b Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^c Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, fortgeführte Aktivitäten.

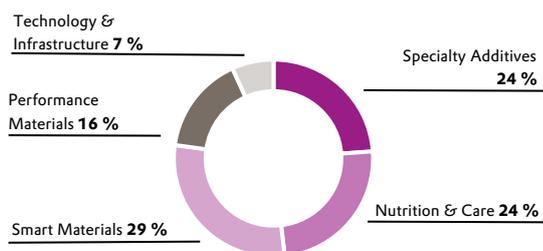
^d Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten abzüglich Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

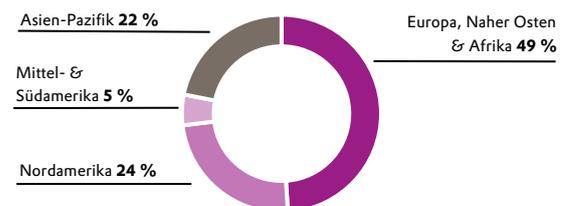
INHALT

Geschäftsverlauf	2
Geschäftsentwicklung	2
Entwicklung in den Divisionen	6
Finanzlage	13
Erwartete Entwicklung	14
Gewinn- und Verlustrechnung	17
Bilanz	18
Kapitalflussrechnung	19
Segmentberichterstattung	20
Appendix	24
Finanzkalender	25
Impressum	25

Umsatz nach Divisionen – Dreivierteljahr



Umsatz nach Regionen^a – Dreivierteljahr



^a Nach Sitz des Kunden.

Geschäftsverlauf

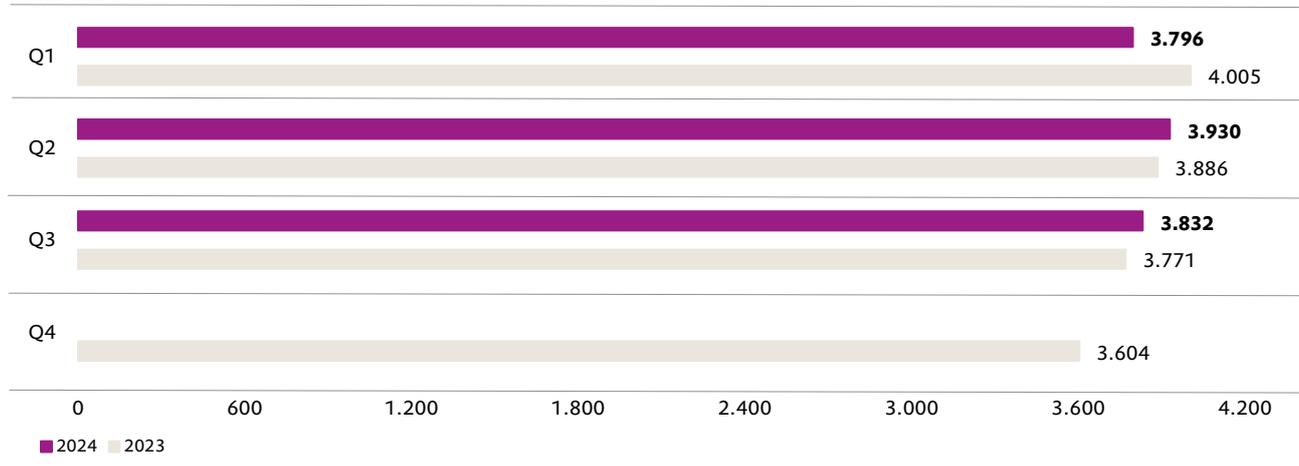
Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2024

Nach einem erfreulichen **Geschäftsverlauf** im ersten Halbjahr 2024 entwickelte sich unser operatives Geschäft auch im dritten Quartal 2024 positiv. Vor dem Hintergrund der ausbleibenden weltwirtschaftlichen Erholung war dies auf unternehmensspezifische Faktoren zurückzuführen: Neben der fortwährend strikten Kostendisziplin wirkten sich insbesondere die höheren Absatzmengen, die Preiserholung im Bereich Animal Nutrition sowie niedrigere Herstellkosten positiv aus. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich deutlich gegenüber dem Vorjahresquartal.

Umsatz nach Quartalen

in Millionen €



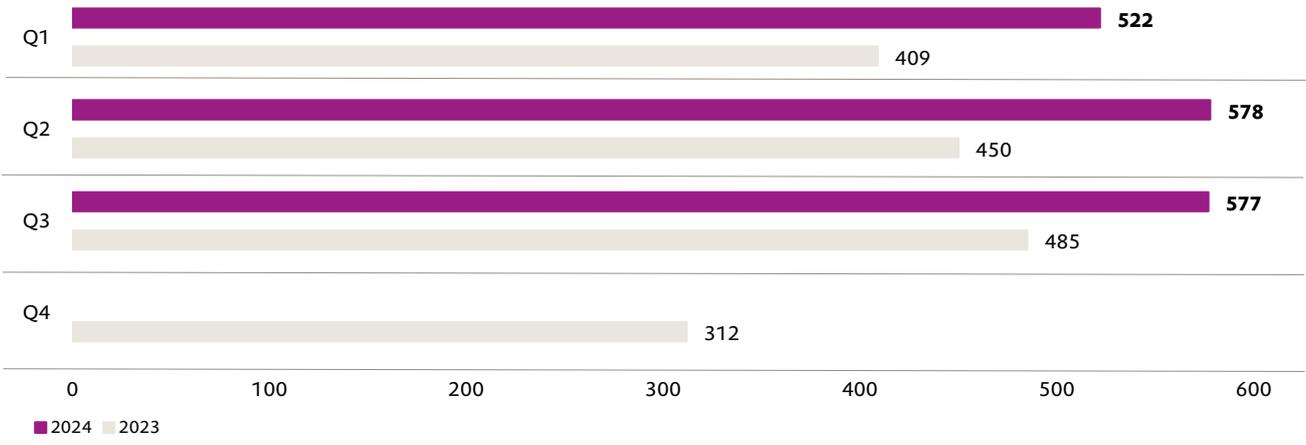
Der **Umsatz** des Evonik-Konzerns erhöhte sich im dritten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahresquartal um 2 Prozent auf 3.832 Millionen €. Wir verzeichneten einen organischen Umsatzanstieg um 5 Prozent, der vollständig aus einer gestiegenen Mengennachfrage resultierte. Dagegen wirkten sich negative Währungseinflüsse sowie der Verkauf des Superabsorbergeschäfts zum 31. August 2024 umsatzmindernd aus.

Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2024	2. Quartal 2024	3. Quartal 2024	Dreivierteljahr 2024
Menge	4	5	5	4
Preis	-5	-2	-	-2
Organische Umsatzveränderung	-1	3	5	2
Währung	-1	-	-2	-1
Veränderung Konsolidierungskreis/sonstige Effekte	-3	-2	-1	-2
Gesamt	-5	1	2	-1

Bereinigtes EBITDA nach Quartalen

in Millionen €



Das **bereinigte EBITDA** verbesserte sich infolge der höheren Mengen sowie geringerer Kosten um 19 Prozent auf 577 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg auf 15,1 Prozent nach 12,9 Prozent im Vorjahresquartal.

Ergebnisrechnung

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Umsatzerlöse	3.771	3.832	2	11.662	11.558	-1
Bereinigtes EBITDA	485	577	19	1.344	1.677	25
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-283	-255		-855	-761	
Bereinigtes EBIT	202	322	59	489	916	87
Bereinigungen	-303	-		-762	-249	
davon Strukturmaßnahmen	-13	-2		-58	-231	
davon Akquisitionen und Desinvestitionen	-235	-18		-250	-31	
davon weitere Sondereinflüsse	-55	20		-454	13	
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-101	322		-273	667	
Finanzergebnis	-13	-48		-58	-112	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	-114	274		-331	555	
Ertragsteuern	23	-47		23	-166	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	-91	227		-308	389	
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-	-		-	-1	
Ergebnis nach Steuern	-91	227		-308	388	
davon Ergebnis nicht beherrschender Anteile	5	4		11	14	
Konzernergebnis	-96	223		-319	374	
Ergebnis je Aktie in €	-0,21	0,48		-0,68	0,80	

Vorjahreszahlen angepasst.

Die **Bereinigungen** enthielten im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem im August 2024 vollzogenen Verkauf des Superabsorbergeschäfts sowie Erträge aus der Wertaufholung einer Produktionsanlage der Division Nutrition & Care. Insgesamt glichen sich Aufwendungen und Erträge aus. Der Vorjahreswert von -303 Millionen € betraf vor allem Aufwendungen im Vorfeld des Verkaufs des Superabsorbergeschäfts. Das **Finanzergebnis** lag mit -48 Millionen € insbesondere infolge geringerer Zinserträge unter dem Vorjahreswert. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** stieg aufgrund der verbesserten Geschäftsentwicklung von -114 Millionen € im Vorjahresquartal auf 274 Millionen €. Die Ertragsteuern erhöhten sich entsprechend auf 47 Millionen €. Das **Konzernergebnis** verbesserte sich um 319 Millionen € auf 223 Millionen €.

Das um Sondereffekte **bereinigtes Konzernergebnis** nahm um 43 Prozent auf 271 Millionen € zu. Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** erhöhte sich von 0,41 € im Vorjahresquartal auf 0,58 €.

Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Bereinigtes EBITDA	485	577	19	1.344	1.677	25
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-283	-255		-855	-761	
Bereinigtes EBIT	202	322	59	489	916	87
Bereinigtes Finanzergebnis	-13	-48		-53	-112	
Bereinigte Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	38	34		119	104	
Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern^a	227	308	36	555	908	64
Bereinigte Ertragsteuern	-33	-33		-117	-192	
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern^a	194	275	42	438	716	63
davon bereinigtes Ergebnis nicht beherrschender Anteile	5	4		11	14	
Bereinigtes Konzernergebnis^a	189	271	43	427	702	64
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €^a	0,41	0,58		0,92	1,51	

^a Fortgeführte Aktivitäten.

Geschäftsentwicklung im Dreivierteljahr 2024

Der **Umsatz** nahm insgesamt um 1 Prozent auf 11.558 Millionen € ab. Wir erzielten ein organisches Umsatzwachstum von 2 Prozent, bei dem höheren Mengen nachgebende Verkaufspreise, vor allem aus der Weitergabe geringerer Rohstoffkosten, gegenüberstanden. Der Umsatzrückgang resultierte aus den Abgängen des Standorts Lülsdorf zum 30. Juni 2023 und des Superabsorbergeschäfts zum 31. August 2024 sowie leicht negativen Währungseinflüssen.

Das **bereinigte EBITDA** verbesserte sich um 25 Prozent auf 1.677 Millionen €. Dies ist vor allem auf höhere Mengen, geringere Rohstoffkosten sowie Kosteneinsparungen zurückzuführen. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 11,5 Prozent im Dreivierteljahr 2023 auf 14,5 Prozent.

Die **Bereinigungen** von -249 Millionen € betrafen mit -231 Millionen € Strukturmaßnahmen vor allem für das interne Programm Evonik Tailor Made zur Optimierung der Verwaltungsstruktur sowie mit -31 Millionen € weitere Aufwendungen insbesondere im Zusammenhang mit dem Verkauf des Superabsorbergeschäfts. Der Vorjahreswert enthielt im Wesentlichen Wertminderungen auf den weltweiten Methionin-Verbund der Division Nutrition & Care und auf Produktionsanlagen für Kieselsäuren der Division Smart Materials sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit dem erfolgten und beabsichtigten Verkauf von Unternehmensbeteiligungen. Das **Finanzergebnis** verringerte sich aufgrund unter Vorjahr liegender Zinserträge von -58 Millionen € auf -112 Millionen €. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** verbesserte sich von -331 Millionen € im Vorjahreszeitraum auf 555 Millionen €. Insgesamt stieg das **Konzernergebnis** aufgrund des operativen Ergebnisanstiegs sowie geringerer Bereinigungen um 693 Millionen € auf 374 Millionen €.

Das **bereinigte Konzernergebnis** erhöhte sich um 64 Prozent auf 702 Millionen € und das **bereinigte Ergebnis je Aktie** von 0,92 € auf 1,51 €.

Entwicklung in den Divisionen

Specialty Additives

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Außenumsatz	882	897	2	2.709	2.750	2
Bereinigtes EBITDA	173	208	20	540	613	14
Bereinigte EBITDA-Marge in %	19,6	23,2	-	19,9	22,3	-
Bereinigtes EBIT	127	164	29	401	478	19
Sachinvestitionen ^a	29	25	-14	84	71	-15
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	3.538	3.411	-4

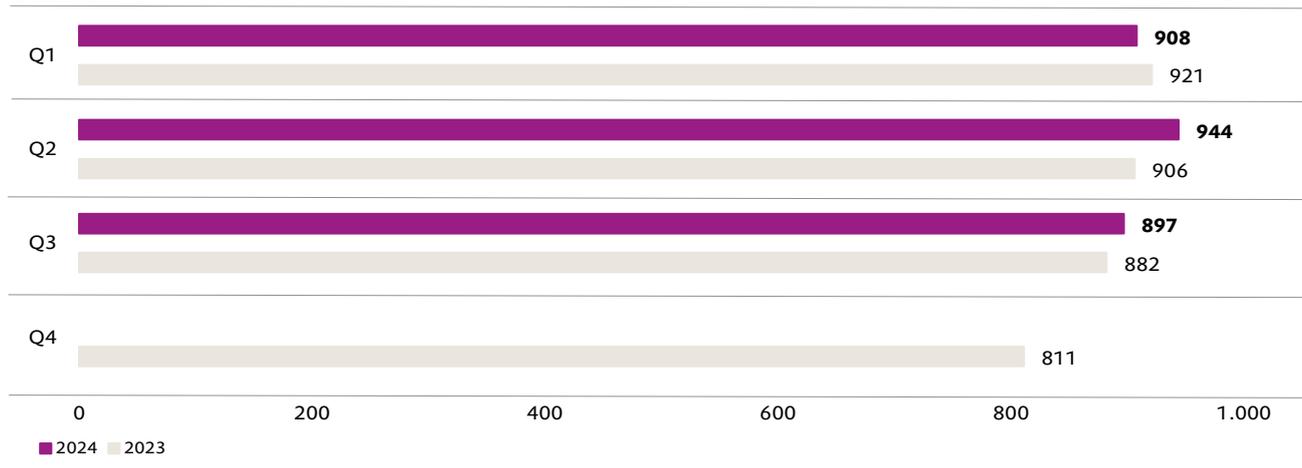
^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Specialty Additives stieg im **dritten Quartal 2024** um 2 Prozent auf 897 Millionen €. Hierzu trugen spürbar höhere Mengen bei, während nachgebende Verkaufspreise vor allem aus der Weitergabe geringerer Rohstoffkosten sowie leicht negative Währungseinflüsse gegenläufig wirkten.

Die Produkte für die Farben- und Beschichtungsindustrie verzeichneten eine deutlich höhere Mengennachfrage bei leicht nachgebenden Verkaufspreisen und erzielten einen spürbar über Vorjahr liegenden Umsatz. Die Öladditive konnten ihren Umsatz bei ebenfalls weltweit höheren Mengen steigern. Die Additive für Polyurethanschäume sowie langlebige Konsumgüter erzielten bei geringeren Verkaufspreisen und negativen Währungseinflüssen einen leicht unter Vorjahr liegenden Umsatz. Der Umsatz der Vernetzer blieb aufgrund rückläufiger Verkaufspreise unter dem Vorjahreswert.

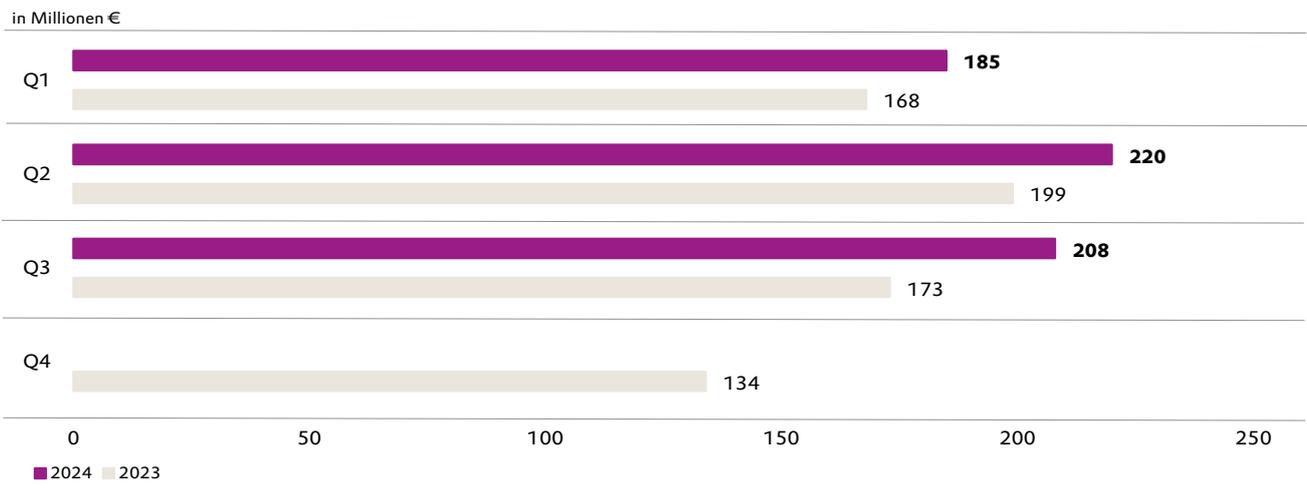
Umsatz Specialty Additives

in Millionen €



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Mengen und der daraus resultierenden höheren Anlagenauslastung um 20 Prozent auf 208 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 19,6 Prozent im Vorjahresquartal auf 23,2 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Specialty Additives



Im **Dreivierteljahr 2024** nahm der Umsatz der Division Specialty Additives um 2 Prozent auf 2.750 Millionen € zu. Dies ist auf spürbar höhere Mengen bei nachgebenden Verkaufspreisen vor allem aus der Weitergabe der geringeren Rohstoffkosten sowie leicht negative Währungskurseinflüsse zurückzuführen. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich vor allem dank der höheren Mengen und geringeren variablen Kosten um 14 Prozent auf 613 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 19,9 Prozent im Dreivierteljahr 2023 auf 22,3 Prozent.

Nutrition & Care

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Außenumsatz	924	996	8	2.703	2.802	4
Bereinigtes EBITDA	127	194	53	273	475	74
Bereinigte EBITDA-Marge in %	13,7	19,5	-	10,1	17,0	-
Bereinigtes EBIT	69	140	103	88	315	258
Sachinvestitionen ^a	79	60	-24	213	170	-20
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	5.697	5.542	-3

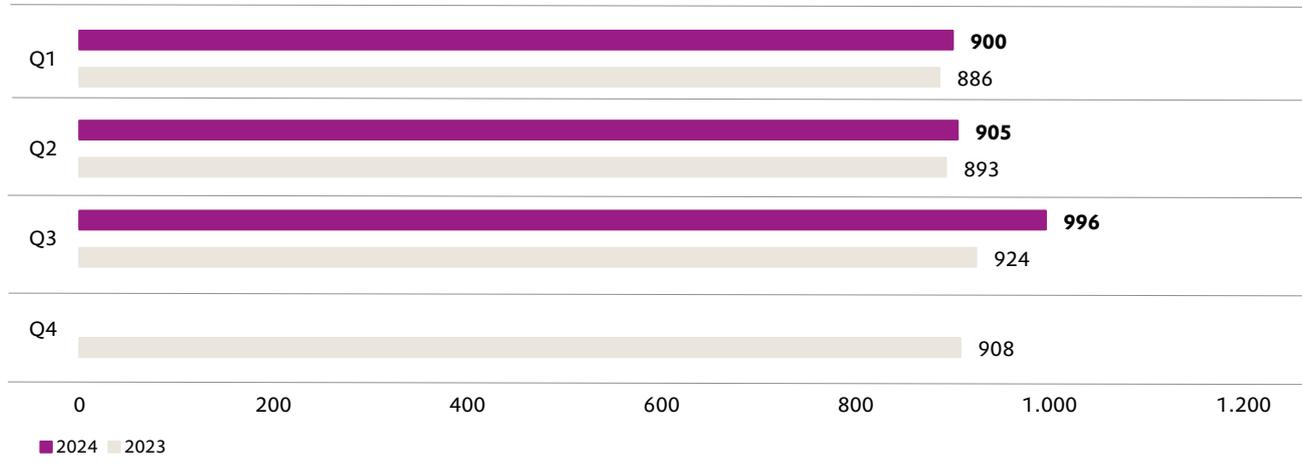
^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Nutrition & Care erhöhte sich der Umsatz im **dritten Quartal 2024** um 8 Prozent auf 996 Millionen €. Hierzu trugen höhere Verkaufsmengen und -preise bei, während negative Währungseinflüsse gegenläufig wirkten.

Das Geschäft mit essenziellen Aminosäuren (Bereich Animal Nutrition) profitierte bei leicht höheren Mengen insbesondere von steigenden Verkaufspreisen und erzielte einen spürbar höheren Umsatz. Der Umsatz des Gesundheits- und Pflegebereichs (Bereich Health & Care) erhöhte sich infolge einer gestiegenen Mengennachfrage.

Umsatz Nutrition & Care

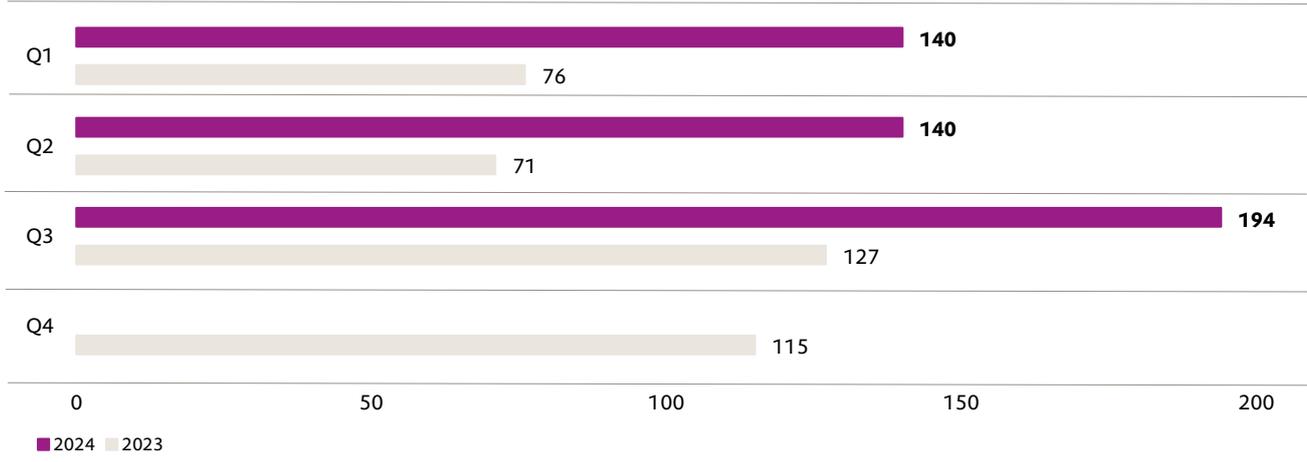
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 53 Prozent auf 194 Millionen €. Dies resultiert vor allem aus den höheren Verkaufspreisen für essenzielle Aminosäuren sowie Kosteneinsparungen aus der Optimierung des Geschäftsmodells für Animal Nutrition. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg deutlich von 13,7 Prozent im Vorjahresquartal auf 19,5 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Nutrition & Care

in Millionen €



Im **Dreivierteljahr 2024** nahm der Umsatz der Division Nutrition & Care um 4 Prozent auf 2.802 Millionen € zu. Dies ist bei nahezu unveränderten Mengen und leicht negativen Währungseinflüssen auf höhere Verkaufspreise zurückzuführen. Das bereinigte EBITDA stieg dank der verbesserten Verkaufspreise sowie erfolgreicher Kosteneinsparungen um 74 Prozent auf 475 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 10,1 Prozent auf 17,0 Prozent.

Smart Materials

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Außenumsatz	1.100	1.098	-	3.407	3.338	-2
Bereinigtes EBITDA	135	164	21	421	494	17
Bereinigte EBITDA-Marge in %	12,3	14,9	-	12,4	14,8	-
Bereinigtes EBIT	41	82	100	154	250	62
Sachinvestitionen ⁹	50	55	10	146	137	-6
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	8.079	8.023	-

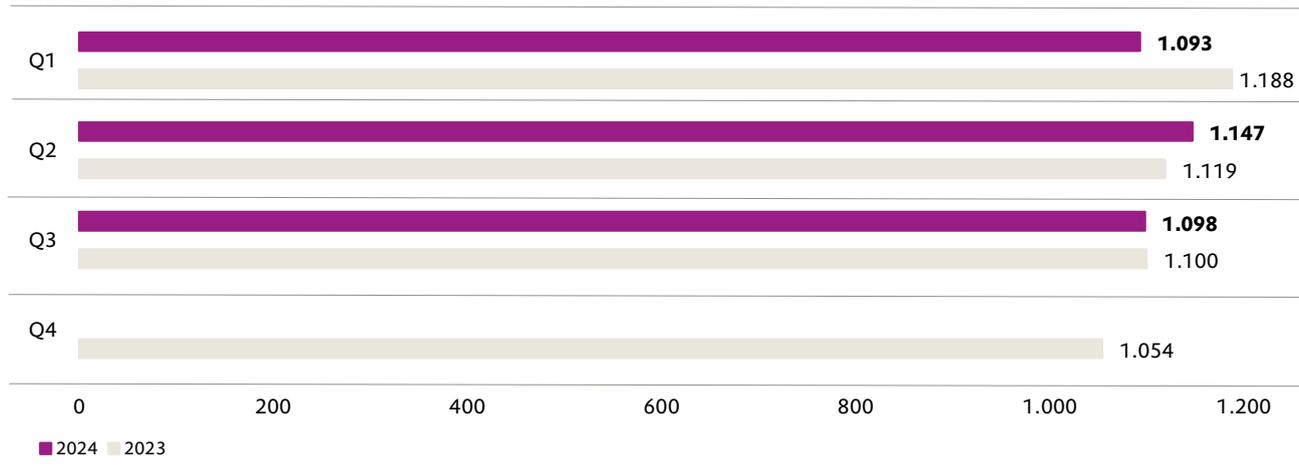
⁹ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Smart Materials lag im **dritten Quartal 2024** mit 1.098 Millionen € nahezu auf der Höhe des Vorjahresquartals. Hierbei wurde der Effekt aus leicht höheren Mengen von negativen Währungseinflüssen kompensiert.

Die anorganischen Produkte profitierten von einer höheren Mengennachfrage insbesondere nach Kieselsäuren; der Umsatz lag jedoch infolge negativer Währungseinflüsse auf der Höhe des Vorjahres. Der Umsatz des Bereichs Polymere ging aufgrund von rückläufigen Preisen leicht zurück.

Umsatz Smart Materials

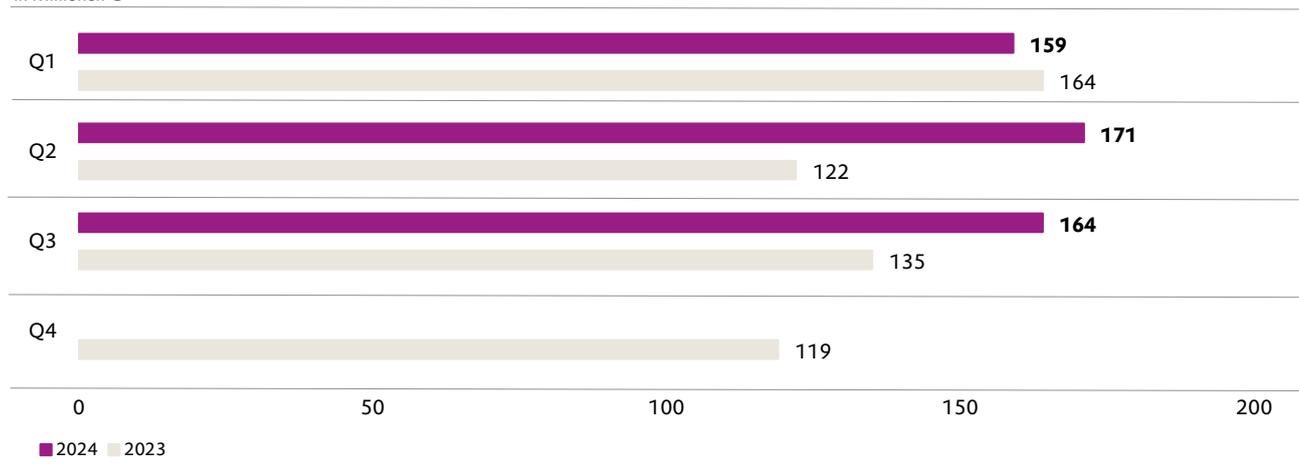
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich vor allem infolge der höheren Mengennachfrage und geringeren variablen Kosten um 21 Prozent auf 164 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 12,3 Prozent im Vorjahresquartal auf 14,9 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Smart Materials

in Millionen €



Im **Dreivierteljahr 2024** ging der Umsatz der Division Smart Materials um 2 Prozent auf 3.338 Millionen € zurück. Dies resultierte aus geringeren Verkaufspreisen und negativen Währungseinflüssen, während sich die Mengen erhöhten. Das bereinigte EBITDA stieg vor allem infolge höherer Mengen um 17 Prozent auf 494 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 12,4 Prozent im Vorjahreszeitraum auf 14,8 Prozent.

Performance Materials

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Außenumsatz	616	557	-10	2.017	1.851	-8
Bereinigtes EBITDA	34	19	-44	115	114	-1
Bereinigte EBITDA-Marge in %	5,5	3,4	-	5,7	6,2	-
Bereinigtes EBIT	12	-3	-	29	50	72
Sachinvestitionen ^a	5	6	20	27	19	-30
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	1.732	795	-54

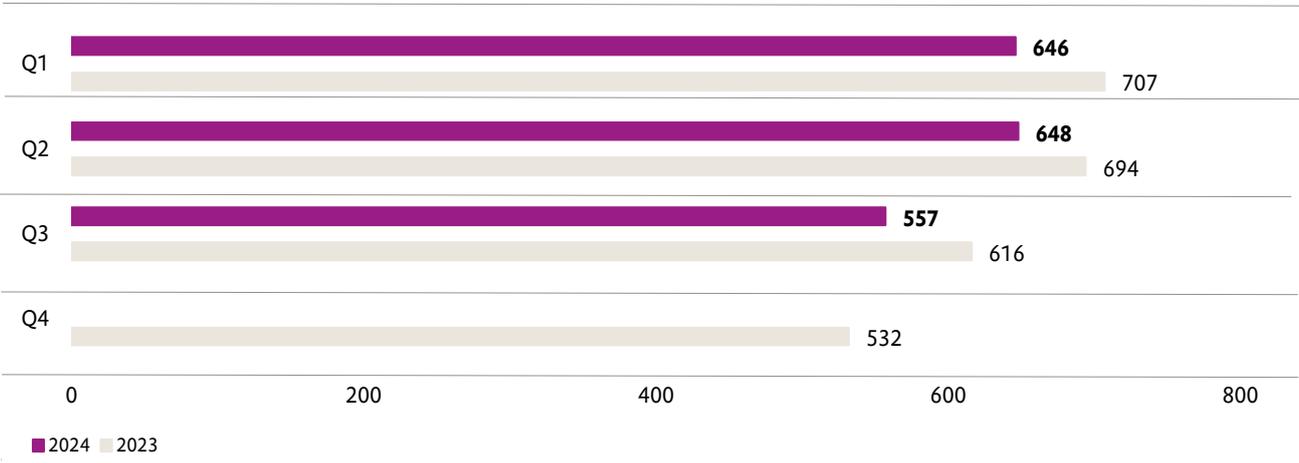
^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Performance Materials ging im **dritten Quartal 2024** um 10 Prozent auf 557 Millionen € zurück. Dies resultierte aus dem Verkauf des Superabsorbergeschäfts zum 31. August 2024. Ohne diesen Effekt hätte sich der Umsatz erhöht.

Das Geschäft mit Produkten des C₄-Verbunds (Bereich Performance Intermediates) erwirtschaftete bei einer höheren Mengennachfrage, aber leicht nachgebenden Verkaufspreisen einen über Vorjahr liegenden Umsatz.

Umsatz Performance Materials

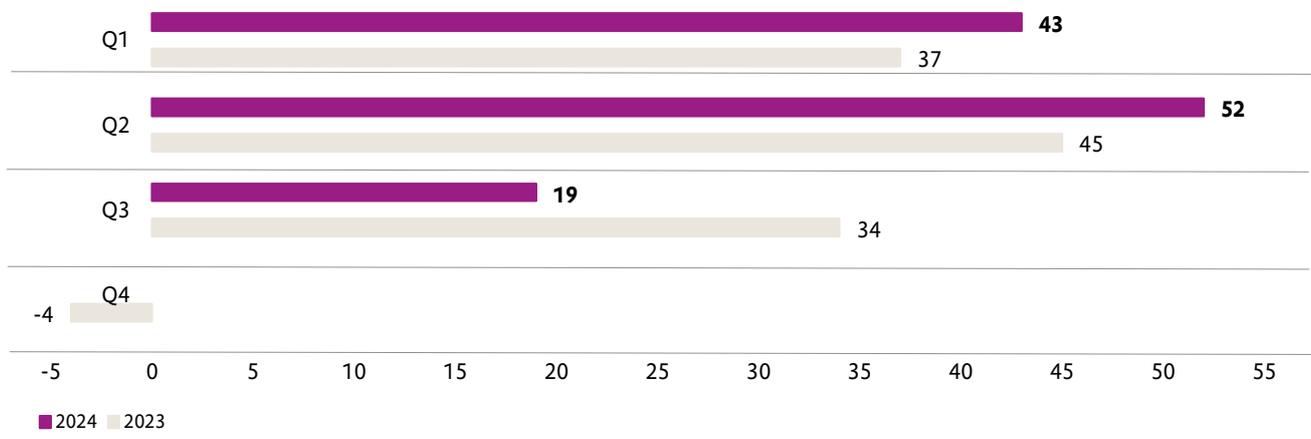
in Millionen €



Das bereinigte EBITDA lag mit 19 Millionen € vor allem aufgrund eines geringeren Beitrags des Superabsorbergeschäfts unter dem Vorjahreswert. Die bereinigte EBITDA-Marge ging von 5,5 Prozent im Vorjahresquartal auf 3,4 Prozent zurück.

Bereinigtes EBITDA Performance Materials

in Millionen €



Im **Dreivierteljahr 2024** nahm der Umsatz der Division Performance Materials um 8 Prozent auf 1.851 Millionen € ab. Dies resultierte im Wesentlichen aus Portfolioeffekten, die aus dem Verkauf des Superabsorbergeschäfts zum 31. August 2024 und des zum 30. Juni 2023 verkauften Standorts Lülsdorf stammten. Bereinigt um den Konsolidierungseffekt ergab sich ein höherer Umsatz, zu dem gestiegene Mengen bei nachgebenden Verkaufspreisen beitrugen. Das bereinigte EBITDA lag mit 114 Millionen € nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 5,7 Prozent auf 6,2 Prozent.

Technology & Infrastructure

Kennzahlen

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2023	2024	Veränd. in %	2023	2024	Veränd. in %
Außenumsatz	236	270	14	788	780	-1
Bereinigtes EBITDA	77	76	-1	175	224	28
Bereinigte EBITDA-Marge in %	32,6	28,1	-	22,2	28,7	-
Bereinigtes EBIT	33	40	21	56	119	113
Sachinvestitionen ^a	27	18	-33	76	56	-26
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	-	-	-	8.261	8.114	-2

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Technology & Infrastructure erhöhte sich der Umsatz im **dritten Quartal 2024** um 14 Prozent auf 270 Millionen €. Hierzu trugen höhere Erdgas- und Stromhandelsumsätze mit externen Kunden an unseren Standorten bei. Das bereinigte EBITDA lag mit 76 Millionen € etwa auf Vorjahreshöhe. Die bereinigte EBITDA-Marge ging von 32,6 Prozent auf 28,1 Prozent zurück.

Im **Dreivierteljahr 2024** nahm der Umsatz um 1 Prozent auf 780 Millionen € ab. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich auch aufgrund höherer Beiträge der Logistikaktivitäten um 28 Prozent auf 224 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 22,2 Prozent auf 28,7 Prozent.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten erhöhte sich gegenüber den ersten neun Monaten 2023 um 384 Millionen € auf 1.275 Millionen €. Dies resultierte maßgeblich aus der im Vergleich zum Vorjahreszeitraum besseren operativen Geschäftsentwicklung. Der **Free Cashflow** stieg um 415 Millionen € auf 701 Millionen €.

Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

in Millionen €	Dreivierteljahr	
	2023	2024
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	891	1.275
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-605	-574
Free Cashflow	286	701
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	280	117
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-606	-1.100
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	-40	-283

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit betraf vor allem die Zahlung der Dividende für 2023 sowie die Tilgung von Finanzschulden.

Die **Nettofinanzverschuldung** verringerte sich gegenüber dem 31. Dezember 2023 um 24 Millionen € auf 3.286 Millionen €. Dies ist im Wesentlichen auf die positiven Cashflows aus dem operativen Geschäft zurückzuführen, die die regelmäßig im zweiten Quartal stattfindenden Auszahlungen der jährlichen Boni und der Dividende für das vorangegangene Geschäftsjahr mehr als kompensierten.

Nettofinanzverschuldung

in Millionen €	31.12.2023	30.09.2024
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-3.320	-2.955
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-1.006	-971
Finanzverschuldung	-4.326	-3.926
Flüssige Mittel	749	460
Kurzfristige Wertpapiere	261	176
Sonstige Geldanlagen	6	4
Finanzvermögen	1.016	640
Nettofinanzverschuldung	-3.310	-3.286

^a Ohne Derivate, ohne Verbindlichkeiten aus Rabatt- und Bonusvereinbarungen und ohne Verbindlichkeiten aus Gutschriften gegenüber Kunden.

Der Rückgang der Finanzverschuldung resultierte im Wesentlichen aus der Rückzahlung der fälligen Anleihe über 750 Millionen € im September 2024, während die Aufnahme eines Darlehens über 250 Millionen € mit einer Laufzeit von sechs Jahren im August 2024 erhöhend wirkte.

Im Dreivierteljahr 2024 betragen die **Sachinvestitionen** 485 Millionen € (Vorjahreszeitraum: 575 Millionen €). Die Auszahlungen für Sachinvestitionen erfolgen grundsätzlich zeitlich leicht versetzt. Laufende Großprojekte sind unter anderem die Errichtung einer Produktionsanlage für pharmazeutische Speziallipide in Lafayette (Indiana, USA) sowie die Erweiterung der Produktionskapazitäten für SEPURAN®-Membranen in Österreich.

Erwartete Entwicklung

Unsere Erwartungen hinsichtlich **der weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen** für das Gesamtjahr 2024 sind im Vergleich zur Jahresmitte unverändert. In einem mit hoher Unsicherheit behafteten wirtschaftlichen Umfeld gehen wir weiterhin von einem Wachstum der Weltwirtschaft von 2,7 Prozent im Jahr 2024 gegenüber 2023 aus.¹ Den konjunkturstützenden Faktoren stehen dabei weiterhin Risiken gegenüber, sodass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Rest des Jahres 2024 herausfordernd bleiben sollten.

Konjunkturstützende Faktoren könnten in den verbleibenden Monaten des Jahres eine weitere Erholung der Weltwirtschaft ermöglichen: Die Inflation hat ihren Höhepunkt überschritten und ist deutlich rückläufig. Sowohl Zinssenkungen und der weiterhin robuste Arbeitsmarkt als auch wieder steigende Reallöhne könnten positiv auf den privaten Konsum und Investitionen wirken.

Dennoch liegen weiterhin Risiken einer erneuten Verschlechterung der konjunkturellen Lage vor: Beispielsweise könnten Zentralbanken im Falle wieder ansteigender Inflationsraten – insbesondere in den USA – zu einer verlangsamten Lockerung der Geldpolitik gezwungen sein. Zudem sind die strukturellen Probleme in China ein Risiko für eine nachhaltige Erholung. Schließlich könnte sich die weltwirtschaftliche Konjunktur unter anderem durch eine Verschärfung des Protektionismus, eine Ausweitung der geopolitischen Konflikte oder wieder steigende Energiekosten schlechter als von uns erwartet entwickeln.

Wir rechnen bei den für Evonik spezifischen Rohstoffen für das Jahr 2024 unverändert mit einem im Vergleich zu 2023 leicht niedrigeren Preisniveau.

Unserer Prognose legen wir folgende Annahmen zugrunde:

- Weltweites Wirtschaftswachstum von 2,7 Prozent (unverändert zur Veröffentlichung im August 2024; Jahresbeginn und Mai 2024: 2,3 Prozent)
- Interner Rohstoffkostenindex leicht unter Vorjahresniveau (unverändert zur Veröffentlichung im Mai 2024; Jahresbeginn 2024: auf Vorjahresniveau)

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

In einem schwierigen Umfeld hat sich Evonik in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 besser als noch zu Jahresbeginn erwartet entwickelt. Da eine breite makroökonomische Erholung weiterhin ausblieb, führten vor allem unternehmensspezifische Faktoren zu dieser erfreulichen Geschäftsentwicklung: Neben der fortwährend strikten Kostendisziplin waren die gute Volumenentwicklung bei Specialty Additives, die Preiserholung im Bereich Animal Nutrition sowie niedrigere Herstellkosten positive Treiber. Auf Basis dieser starken Entwicklung hatte Evonik den Ausblick für das **bereinigte EBITDA** zur Jahresmitte erhöht. In einem anhaltend schwierigen wirtschaftlichen Umfeld bestätigen wir diesen Ausblick, erwarten also weiterhin ein Ergebnis zwischen 1,9 Milliarden € und 2,2 Milliarden € (zu Jahresbeginn: 1,7 Milliarden € bis 2,0 Milliarden €). Alle Divisionen rechnen mit einer verbesserten Ergebnislage im Vergleich zum Vorjahr. Die **Umsatzerwartung** bleibt weiterhin unverändert zwischen 15,0 Milliarden € und 17,0 Milliarden € (2023: 15,3 Milliarden €). Der Umsatzausblick basiert auf einer leichten Erholung der Verkaufsmengen, während die Verkaufspreise mit Ausnahme im Bereich Animal Nutrition leicht rückläufig sein sollten. Diese Entwicklung wird jedoch auf der Ergebnisseite durch fallende Rohstoff-, Energie- und Logistikkosten kompensiert. Zudem setzt Evonik wie bereits im Vorjahr einen starken Fokus auf Kostendisziplin, um das operative Ergebnis zu unterstützen. Die im Jahr 2023

¹ Basierend auf den Angaben von S&P Global, Stand 17. September 2024.

implementierten kurzfristigen Einsparmaßnahmen, die zu Kostensenkungen von 250 Millionen € führten, setzen wir unverändert konsequent im laufenden Jahr fort. Diese beiden Effekte führen letztlich zu einer im Vergleich zum Jahresbeginn höheren Margenerwartung.

Die Division **Specialty Additives** wird auch im Gesamtjahr 2024 von ihren spezifischen Kundenlösungen für verbesserte Produkteigenschaften und Nachhaltigkeitsprofile profitieren. Insbesondere Anwendungen in der Farben- und Beschichtungsindustrie zeigen nach einer langen Phase des Lagerabbaus eine Erholung von dem niedrigen Nachfrageniveau des letzten Jahres. Auch in anderen Teilen der Division ist eine leichte Belebung der Nachfrage und somit auch der Produktionsvolumina und Anlagenauslastung zu sehen. Während die Wettbewerbsintensität anhaltend hoch bleibt, wirken rückläufige Rohstoffkosten stützend. Insgesamt gehen wir für die Division nun von einem spürbar über dem Vorjahr liegenden Ergebnis aus (bisher: leicht über Vorjahr; 2023: 673 Millionen €).

Die positive Entwicklung der Division **Nutrition & Care** wird vor allem von einer Erholung im Bereich Animal Nutrition getragen. In den ersten neun Monaten des Jahres haben wir von steigenden Preisen für essenzielle Aminosäuren profitiert, welche aus einer verbesserten Balance zwischen Angebot und Nachfrage resultieren. Die Preisentwicklung zum Start in die zweite Jahreshälfte gestaltete sich robuster als noch zu Jahresbeginn antizipiert. Der Markt ist außerdem, wie bereits seit Ende des vergangenen Jahres erkennbar, zu seinem langfristigen, soliden Volumenwachstum zurückgekehrt. Die im Jahr 2023 gestartete Anpassung des Betriebsmodells im Bereich Animal Nutrition führt zusätzlich zu weiter sinkenden Kosten. Im Bereich Health & Care liefern wir im zweiten Halbjahr erste Mengen unserer innovativen Rhamnolipide (Biotenside) aus der neuen Produktionsanlage in der Slowakei an unsere Kunden. Unsere Systemlösungen für aktive kosmetische Inhaltsstoffe werden weiterhin überdurchschnittlich stark und profitabel wachsen. Wir erwarten für die Division unverändert ein Ergebnis deutlich über Vorjahr (2023: 389 Millionen €).

In der Division **Smart Materials** gehen wir im Bereich Anorganische Produkte mit seinen umweltfreundlichen Spezialanwendungen für Silica oder Katalysatoren von einer leicht positiven Entwicklung aus. Im Bereich Polymere profitieren wir von den neuen Kapazitäten für unsere Hochleistungskunststoffe. Außerdem werden sich hier Stillstandskosten der PA12-Anlage in Marl aus dem Jahr 2023 nicht wiederholen. Daher erwarten wir trotz einer anhaltend schwachen Endmarktnachfrage insgesamt ein spürbar höheres Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr (2023: 540 Millionen €).

In der Division **Performance Materials** haben wir im Bereich Performance Intermediates (C₄-Derivate) insbesondere im ersten Halbjahr des Jahres 2024 eine Verbesserung der Preise und Margen gegenüber dem niedrigen Niveau des Vorjahres gesehen. Trotz einer Abschwächung in der zweiten Jahreshälfte führt dies insgesamt für die Division noch zu einem leicht über dem Vorjahresniveau liegenden Ergebnis (bisher: deutlich über Vorjahr; 2023: 111 Millionen €). Der Verkauf der Superabsorber wurde Ende August abgeschlossen, sodass in den letzten vier Monaten des Jahres keine Umsatz- und Ergebnisbeiträge dieses Bereichs mehr in der Division Performance Materials enthalten sind.

Für **Technology & Infrastructure sowie Others**² erwarten wir im Jahr 2024 unverändert ein in Summe nur leicht negatives Ergebnis (2023: -57 Millionen €). Sowohl bei Technology & Infrastructure als auch Others werden sich Einsparmaßnahmen positiv auswirken, während in diesen beiden personalintensiven Einheiten die zu erwartenden höheren Bonusrückstellungen negativ wirken werden.

Die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, gemessen am **ROCE**, sollte im Jahr 2024 deutlich über dem schwachen Niveau des Vorjahres liegen (2023: 3,4 Prozent).

² Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung.

Investitionen und Finanzierung

Auch im Jahr 2024 werden wir bei den **Auszahlungen für Sachinvestitionen** äußerst diszipliniert vorgehen. Angesichts der bisher ausbleibenden breiten makroökonomischen Erholung und den damit verbundenen aktuell freien Kapazitäten planen wir – unverändert seit Jahresbeginn – mit Ausgaben von etwa 750 Millionen € und bleiben somit noch einmal unter dem Niveau des vergangenen Jahres (2023: 793 Millionen €).

Durch die Disziplin bei den Sachinvestitionen und beim Nettoumlaufvermögen generiert Evonik dauerhaft einen hohen absoluten Free Cashflow, welcher in einer attraktiven **Cash Conversion Rate** mündet. Dies werden wir auch 2024 fortsetzen. Wir erwarten für das Jahr 2024 unverändert, dass sich die Cash Conversion Rate etwa um den Zielwert von 40 Prozent bewegen wird (2023: 48 Prozent; absoluter Free Cashflow: 801 Millionen €). Aus dem verbesserten operativen Ergebnis, den niedrigeren Sachinvestitionen sowie niedrigeren Bonuszahlungen für das Geschäftsjahr 2023 erwarten wir positive Beiträge zum Free Cashflow, dagegen sehen wir durch den erwarteten leichten Umsatzanstieg kein weiteres Potenzial aus der Optimierung des Nettoumlaufvermögens.

Prognose 2024

Prognostizierte Kennzahlen	2023	Prognose 2024 ^a	Aktuelle Prognose 2024 ^b
Konzernumsatz	15,3 Mrd. €	zwischen 15,0 Mrd. € und 17,0 Mrd. €	zwischen 15,0 Mrd. € und 17,0 Mrd. €
Bereinigtes EBITDA	1,7 Mrd. €	zwischen 1,7 Mrd. € und 2,0 Mrd. €	zwischen 1,9 Mrd. € und 2,2 Mrd. €
ROCE	3,4 %	deutlich über Vorjahr	deutlich über Vorjahr
Auszahlungen für Sachinvestitionen	793 Mio. €	etwa 750 Mio. €	etwa 750 Mio. €
Free Cashflow: Cash Conversion Rate ^c	48 %	etwa 40 %	etwa 40 %

^a Wie im Finanzbericht 2023 berichtet.

^b Wie im August veröffentlichten Halbjahresfinanzbericht 2024 angepasst.

^c Verhältnis von Free Cashflow zu bereinigtem EBITDA.

Gewinn- und Verlustrechnung

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2023	2024	2023	2024
Umsatzerlöse	3.771	3.832	11.662	11.558
Kosten der umgesetzten Leistungen	-3.181	-2.804	-9.716	-8.484
Bruttoergebnis vom Umsatz	590	1.028	1.946	3.074
Vertriebskosten	-438	-468	-1.393	-1.414
Forschungs- und Entwicklungskosten	-115	-106	-335	-326
Allgemeine Verwaltungskosten	-113	-128	-370	-611
Sonstige betriebliche Erträge	43	83	128	198
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-69	-90	-256	-265
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	1	3	7	11
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-101	322	-273	667
Zinserträge	31	8	86	36
Zinsaufwendungen	-56	-53	-149	-158
Sonstiges Finanzergebnis	12	-3	5	10
Finanzergebnis	-13	-48	-58	-112
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	-114	274	-331	555
Ertragsteuern	23	-47	23	-166
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	-91	227	-308	389
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-	-	-	-1
Ergebnis nach Steuern	-91	227	-308	388
davon nicht beherrschende Anteile	5	4	11	14
davon Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	-96	223	-319	374
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	-0,21	0,48	-0,68	0,80
davon fortgeführte Aktivitäten	-0,21	0,48	-0,68	0,80
davon nicht fortgeführte Aktivitäten	0,00	0,00	0,00	0,00

Bilanz

in Millionen €	31.12.2023	30.09.2024
Geschäfts- oder Firmenwerte	4.581	4.541
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	944	876
Sachanlagen	6.294	6.270
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	965	903
At Equity bilanzierte Unternehmen	52	43
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	460	509
Latente Steuern	642	677
Laufende Ertragsteueransprüche	20	21
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	78	59
Langfristige Vermögenswerte	14.036	13.899
Vorräte	2.349	2.658
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.607	1.706
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	381	284
Laufende Ertragsteueransprüche	209	122
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	373	433
Flüssige Mittel	749	460
	5.668	5.663
Zur Veräußerung vorgesehene Vermögenswerte	236	–
Kurzfristige Vermögenswerte	5.904	5.663
Summe Vermögenswerte	19.940	19.562
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.168	1.168
Gewinnrücklagen	7.555	7.695
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-279	-311
Eigenkapital der Gesellschafter der Evonik Industries AG	8.910	9.018
Nicht beherrschende Anteile	76	77
Eigenkapital	8.986	9.095
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.858	1.564
Sonstige Rückstellungen	517	681
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.502	3.135
Latente Steuern	608	614
Laufende Ertragsteuerschulden	268	266
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	153	130
Langfristige Schulden	6.906	6.390
Sonstige Rückstellungen	606	833
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.521	1.511
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.153	1.083
Laufende Ertragsteuerschulden	124	111
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	457	539
	3.861	4.077
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung vorgesehenen Vermögenswerten	187	–
Kurzfristige Schulden	4.048	4.077
Summe Eigenkapital und Schulden	19.940	19.562

Kapitalflussrechnung

in Millionen €	3. Quartal		Dreivierteljahr	
	2023	2024	2023	2024
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-101	321	-273	667
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	574	234	1.560	749
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-1	-3	-7	-11
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-	21	12	17
Veränderung der Vorräte	227	-99	-21	-351
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	61	118	-67	-97
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-177	-180	-81	70
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-31	-	-51	-44
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	31	126	-140	394
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	108	16	114	-36
Dividendeneinzahlungen	-	1	16	21
Auszahlungen für Ertragsteuern	-61	-101	-186	-213
Einzahlungen für Ertragsteuern	1	83	15	109
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	631	537	891	1.275
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-162	-180	-605	-574
Auszahlungen für die Übernahme der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-8	-	-30	-15
Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-1	-11	-18	-13
Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Unternehmensbeteiligungen	-3	-3	-5	-6
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-	-5	14	14
Einzahlungen aus dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-	17	43	20
Einzahlungen aus Veräußerungen von übrigen Unternehmensbeteiligungen	2	-	2	-
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	149	85	248	86
Zinseinzahlungen	6	11	26	31
Cashflow aus Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-17	-86	-325	-457
Dividendenauszahlung an Gesellschafter der Evonik Industries AG	-	-	-545	-545
Dividendenauszahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-3	-	-7	-16
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	-	-	-16	-12
Einzahlungen aus dem Verkauf eigener Anteile	-	-	12	9
Aufnahme von Finanzschulden	151	487	695	640
Tilgung der Finanzschulden	-529	-946	-678	-1.093
Ein-/Auszahlungen im Zusammenhang mit Finanztransaktionen	6	7	16	1
Zinsauszahlungen	-51	-52	-83	-84
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-426	-504	-606	-1.100
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	188	-53	-40	-283
Finanzmittelbestand zum 01.07./01.01.	398	519	645	749
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	188	-53	-40	-283
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	3	-6	-16	-6
Finanzmittelbestand zum 30.09.	589	460	589	460
Flüssige Mittel ausgewiesen unter den zur Veräußerung vorgesehenen Vermögenswerten	1	-	1	-
Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 30.09. laut Bilanz	588	460	588	460

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 3. Quartal

in Millionen €	Specialty Additives		Nutrition & Care		Smart Materials	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Außenumsatz	882	897	924	996	1.100	1.098
Innenumsatz	1	2	2	-5	7	9
Gesamtumsatz	883	899	926	991	1.107	1.107
Bereinigtes EBITDA	173	208	127	194	135	164
Bereinigte EBITDA-Marge in %	19,6	23,2	13,7	19,5	12,3	14,9
Bereinigtes EBIT	127	164	69	140	41	82
Sachinvestitionen ^a	29	25	79	60	50	55
Finanzinvestitionen	-	-	-	-	-	-

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – 3. Quartal

in Millionen €	Europa, Naher Osten & Afrika		Nordamerika	
	2023	2024	2023	2024
Außenumsatz ^a	1.794	1.839	931	936
Sachinvestitionen	111	96	56	47

^a Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 646 Millionen € (Vorjahr: 611 Millionen €).

Performance Materials		Technology & Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
616	557	236	270	13	14	3.771	3.832
59	57	474	467	-543	-530	-	-
675	614	710	737	-530	-516	3.771	3.832
34	19	77	76	-61	-84	485	577
5,5	3,4	32,6	28,1	-	-	12,9	15,1
12	-3	33	40	-80	-101	202	322
5	6	27	18	7	16	197	180
-	-	-	-	5	3	5	3

Mittel- & Südamerika		Asien-Pazifik		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2023	2024	2023	2024	2023	2024
205	223	841	834	3.771	3.832
2	2	28	35	197	180

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – Dreivierteljahr

in Millionen €	Specialty Additives		Nutrition & Care		Smart Materials	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Außenumsatz	2.709	2.750	2.703	2.802	3.407	3.338
Innenumsatz	3	4	7	6	95	27
Gesamtumsatz	2.712	2.754	2.710	2.808	3.502	3.365
Bereinigtes EBITDA	540	613	273	475	421	494
Bereinigte EBITDA-Marge in %	19,9	22,3	10,1	17,0	12,4	14,8
Bereinigtes EBIT	401	478	88	315	154	250
Sachinvestitionen ^a	84	71	213	170	146	137
Finanzinvestitionen	–	–	30	3	–	13
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	3.538	3.411	5.697	5.542	8.079	8.023

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – Dreivierteljahr

in Millionen €	Europa, Naher Osten & Afrika		Nordamerika	
	2023	2024	2023	2024
Außenumsatz ^a	5.777	5.642	2.908	2.781
Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8 zum 30.09.	7.146	6.954	4.275	4.047
Sachinvestitionen	330	265	165	138
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	22.636	21.468	5.082	4.747

^a Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 1.983 Millionen € (Vorjahr: 1.972 Millionen €).

Performance Materials		Technology & Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
2.017	1.851	788	780	38	37	11.662	11.558
246	187	1.465	1.426	-1.816	-1.650	-	-
2.263	2.038	2.253	2.206	-1.778	-1.613	11.662	11.558
115	114	175	224	-180	-243	1.344	1.677
5,7	6,2	22,2	28,7	-	-	11,5	14,5
29	50	56	119	-239	-296	489	916
27	19	76	56	29	32	575	485
-	-	-	-	9	6	39	22
1.732	795	8.261	8.114	6.268	6.155	33.575	32.040

Mittel- & Südamerika		Asien-Pazifik		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2023	2024	2023	2024	2023	2024
597	639	2.380	2.496	11.662	11.558
182	151	1.422	1.540	13.025	12.692
5	4	75	78	575	485
767	740	5.090	5.085	33.575	32.040

Appendix

Anpassung von Vorjahreszahlen

Zum 31. Dezember 2023 erfolgte zur Verbesserung des Einblicks in die Ertragslage eine überarbeitete Darstellung von **restrukturierungsbedingten Erträgen und Aufwendungen** innerhalb des Ergebnisses vor Finanzergebnis und Ertragsteuern. Diese werden nun enger gefasst, sodass Wertaufholungen/-minderungen, auch wenn sie im Rahmen eines Restrukturierungsprojekts anfallen, nicht mehr Teil der Aufwendungen und Erträge aus Restrukturierungsmaßnahmen sind. Die Höhe der Funktionskosten sowie der sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen bleibt von dieser Verschiebung unberührt. Die Vorjahreszahlen wurden angepasst. Diese Anpassungen gingen einher mit einer ebenfalls zum 31. Dezember 2023 retrospektiv durchgeführten Neudefinition der im zusammengefassten Lagebericht verwendeten Bereinigungskategorien. Diese erfolgte mit der Zielsetzung, die Kategorien überschneidungsfreier zu gestalten und Verwechslungsgefahren mit ähnlich lautenden, aber inhaltlich anders abgegrenzten Begriffen der IFRS-Anhangangaben zu eliminieren.

Desinvestitionen

Im Zuge der strategischen Konzentration auf Produkte der Spezialchemie hatte Evonik am 1. März 2024 einen Vertrag zum Verkauf des **Superabsorbergeschäfts** der Division Performance Materials an die International Chemical Investors Group, Frankfurt am Main, unterzeichnet. Superabsorber sind pulverförmige Polymere, die unter anderem in Windeln enthalten sind. Der Verkauf wurde am 31. August 2024 vollzogen. Das Geschäft war ab dem 30. Juni 2023 bis zum Vollzug des Verkaufs als zur Veräußerung vorgesehen klassifiziert.

Finanzkalender

Finanzkalender 2025

Anlass	Datum
Berichterstattung 4. Quartal 2024 / Gesamtjahr 2024	5. März 2025
Berichterstattung 1. Quartal 2025	12. Mai 2025
Hauptversammlung 2025	28. Mai 2025
Berichterstattung 2. Quartal 2025	1. August 2025
Berichterstattung 3. Quartal 2025	4. November 2025

Impressum

Herausgeber

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
www.evonik.de

Kontakt

Kommunikation

Telefon +49 201 177-3315
presse@evonik.com

Investor Relations

Telefon +49 201 177-3146
investor-relations@evonik.com

Diese Quartalsmitteilung liegt auch als
unverbindliche englische Übersetzung vor.